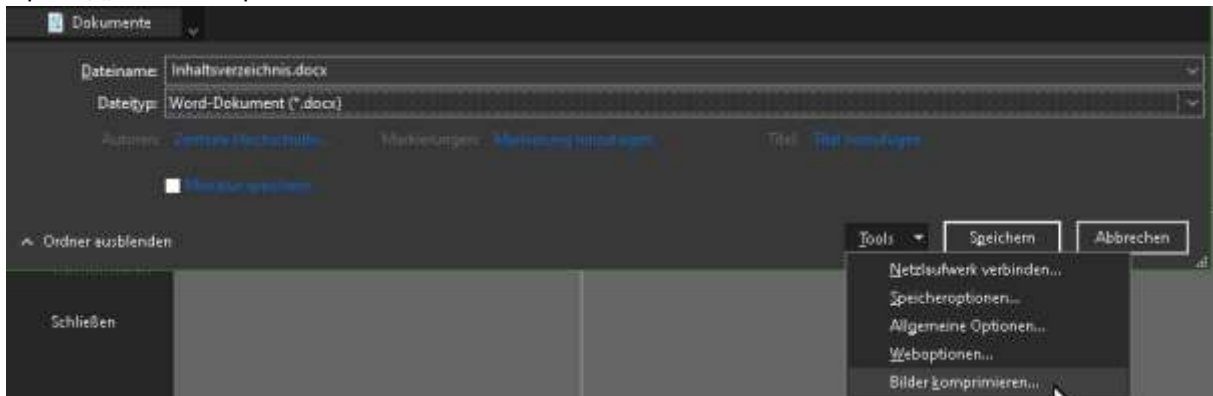


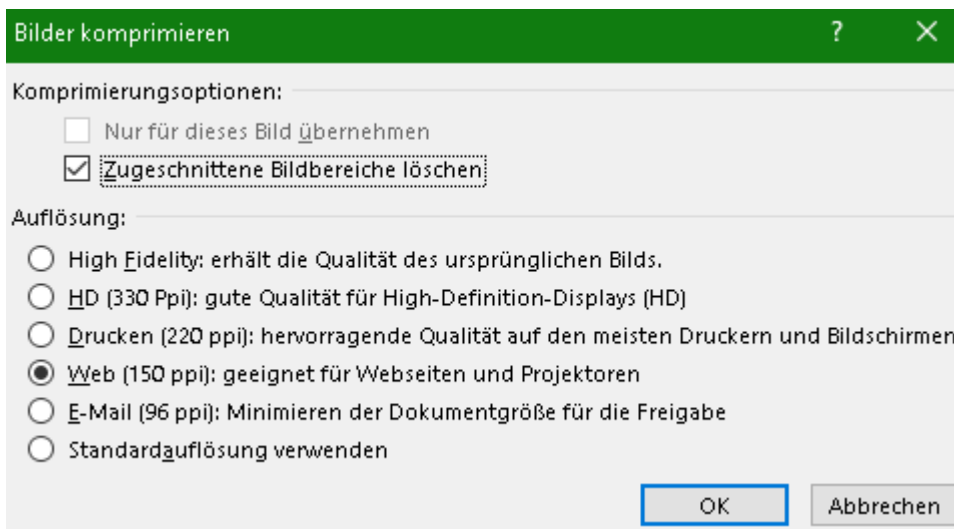
## Bild-Bearbeitungen & Datei-Größe

Wir gehen davon aus, dass Sie schon einmal verwendete Bilder in Word zugeschnitten haben. War Ihnen auch bewusst, dass die vermeintlich abgeschnittenen Enden weiter im Speicher der Datei und auch erstellten PDF-Kopien verbleiben? Bei hochauflösenden Dateien z.B. aus bildgebenden Verfahren verbleiben so u.U. mehrere 100 MB unsichtbar in Ihrer Datei ohne das hier ein Mehrwert für Ihre Leser entstände. Nicht weboptimierte Dateien werden zudem wesentlich schlechter gefunden.

Beim Speichern Ihrer Datei bzw. beim Übertragen in das geforderte PDF-Format gibt es hierfür die Option, „Bilder komprimieren ...“.



Im nächsten Schritt können Sie nun Ihre abgeschnittenen Bild-Reste aus dem Speicher entfernen, indem Sie „Zugeschnittene Bildbereiche löschen“. Für Hochschulschriften ist es ratsam die Auflösung zum optimierten Drucken zu wählen.

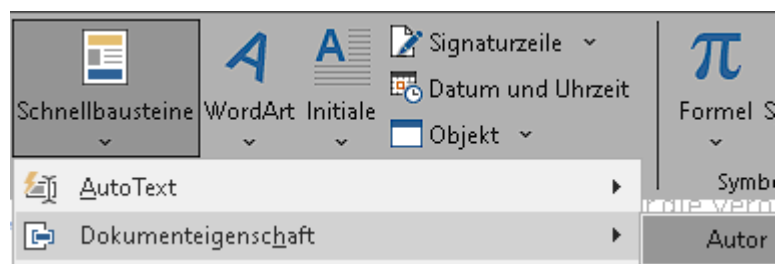


### Ausnahmen:

1. Qualität ist inhaltlich zwingend  
 → HD-Auflösung  
 → Die große Zahl Bilder hält die Datei weiter zu Groß  
 → Epub-Team Kontakt:  
 zhb.epub@uni-luebeck.de

## Dokumenten-Eigenschaften

Halten Sie die Inhaltsbeschreibungen Ihrer künftigen PDF-Datei aktuell. Den Punkt hierfür finden Sie unter:  
 Einfügen ->  
 Schnellbausteine ->  
 Dokumenteneigenschaften



Nutzen Sie z.B. die Eigenschaft „Titel“ und den Schnellbaustein in sowohl der Titelseite, als auch der Kopfzeile Ihres Dokuments, wird nicht nur jede Anpassung am Titel an alle anderen „Titel“-Schnellbausteine übertragen, sondern auch die Metadaten in Ihrer künftigen PDF-Datei bekommen den Titel mitgeteilt.

Das Gleiche gilt natürlich auch für andere Dokumenten-Eigenschaften, wie

- Autor
- Veröffentlichungsdatum (es genügt hier eine Jahresangabe)
- Kurzfassung („Abstract“)
- Schlüsselwörter

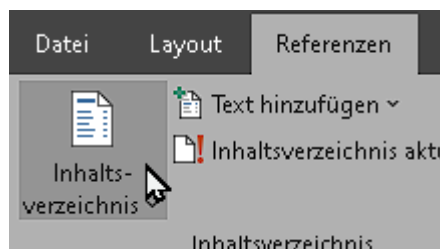
### Wichtig:

- ✓ Nur inhaltliche Änderungen eines Schnellbausteins „Dokumenten-Eigenschaft“ werden an weitere Schnellbausteine der selben Doku.-Eigenschaft z.B. Titel übertragen
- ✓ Layout-Änderungen an einem Schnellbaustein übertragen sich nicht automatisch auf weitere
- ✓ Die Löschung eines Schnell-Bausteins löscht nicht automatisch die enthaltene Doku.-Eigenschaft

Erstellen Sie Ihre PDF-Datei mit „Dokumenten-Eigenschaften“ verbessert dies die Sichtbarkeit Ihrer Arbeit im Suchmaschinen-Umfeld, aber schon beim Hochladen Ihrer Arbeit auf den Hochschulschriften-Server werden bekannte Dokumenten-Eigenschaften aus den Metadaten Ihrer PDF-Datei übernommen, was die Ausfüll-Zeit Ihrer Einreichung verringert.

## Einfügen eines Inhaltsverzeichnisses

Erstellen Sie ein Inhaltsverzeichnis basierend auf Ihren Dokumentüberschriften.



Wählen Sie **Referenzen** > **Inhaltsverzeichnis** aus, und wählen Sie dann das gewünschte Inhaltsverzeichnis aus.

Wenn Sie nun Änderungen an Ihrem Dokument vornehmen mussten, die sich auf das Inhaltsverzeichnis auswirken:

Wählen Sie unter **Referenzen** >  **Inhaltsverzeichnis aktualisieren** aus. Es ergeben sich die folgenden Optionen.

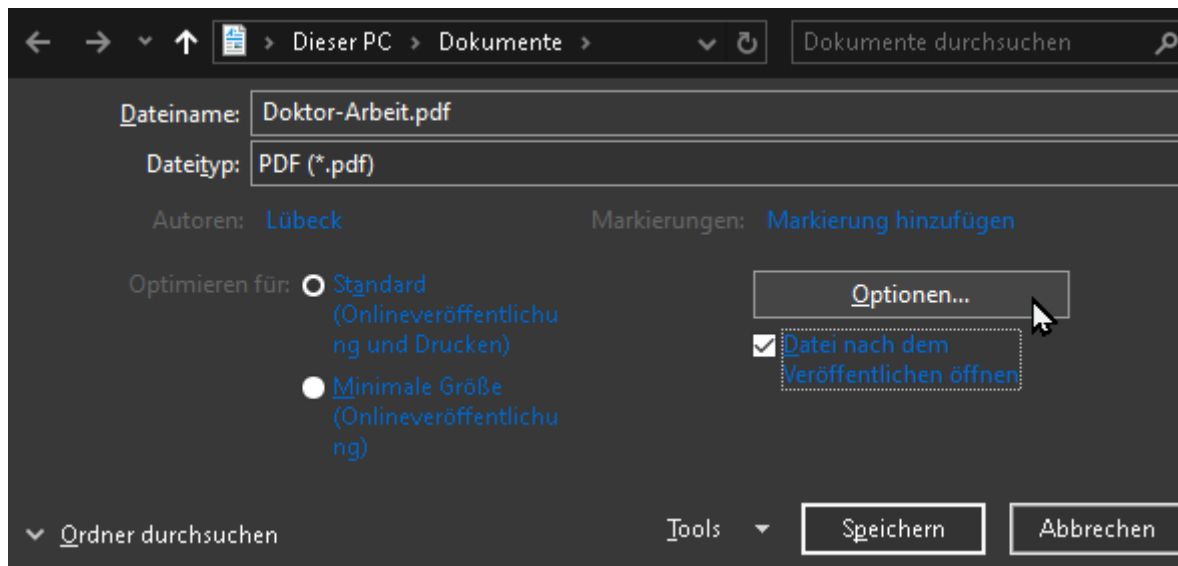
- **Nur Seitenanzahlen aktualisieren:** Passt die Seitenstandorte der jeweiligen Überschrift an. Veränderte Überschriften bleiben unberücksichtigt.
- **Gesamtes Verzeichnis aktualisieren:** Aktualisiert alle Überschriften und Seitenstandorte.

## Web-Optimierung & Langzeitarchivierung

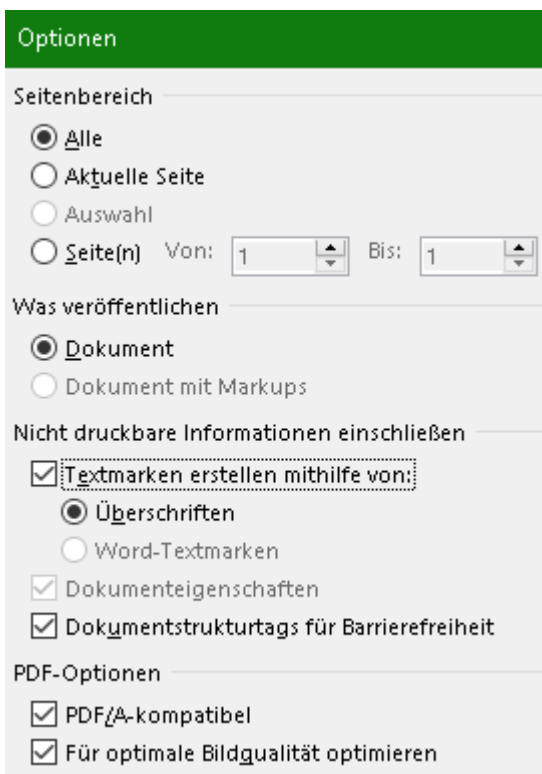
Weboptimierte PDF-Dateien mit größtmöglicher Langzeit-Kompatibilität erstellen Sie wie folgt:

1. Gehen Sie im Menüpunkt „Datei“ auf „Speichern unter“ und einen Ordner Ihrer Wahl
2. Ändern Sie den Ziel-Dateityp auf **PDF (\*.pdf)**
  - ✓ Optional können Sie den Dateinamen so sprechend wie möglich ausformulieren

3. Klicken Sie, wie in der Abb. auf „**Optionen...**“



4. Richten Sie sich nach dem angezeigten Menü:



### Textmarken erstellen mit Hilfe von Überschriften:

Erstellt ein verlinktes SEO-Inhaltsverzeichnis für Ihr PDF

### Dokumentenstrukturtags für Barrierefreiheit

vereinfachte Navigation u.a. auch für Vorlese-Software.

### PDF/A kompatibel

- De-/Aktiviert „Optionen-Punkte“, die in künftigen PDF-Versionen für Konflikte sorgen könnten.
- PDF/A ist ein Speicher-Standard der größtmöglichen Kompatibilität zu PDF-Readern fast aller Generationen
- deaktiviert zuvor vorgenommene DRM-Beschränkungen für die erstellte PDF-Datei
- „/A“ können mit Archivierbar gleichsetzen, weil es eine langfristige Nutzbarkeit Ihrer Arbeit sicherstellt.

### Für optimale Bildqualität optimieren

Stellt sicher, dass bei der Umwandlung in PDF möglichst wenig Bild-Qualität verloren geht.

### Formelle Weboptimierung:

Sparen Sie an persönlichen Lebensläufen, Unterschrift-Bildern, Vollenamen persönlicher Freunde in der Danksagung. Devise: „*Das Netz vergisst nie* – seien Sie vorsichtig womit Sie es füttern!“